

1853

Geschäfts-Protokoll

Der Gemeinde N. N.

Nr.	Beschreibung des Geschäftes	Datum	Ort	Anmerkungen
1.	Zug der übergebenen Güter	2. Januar 1853	N. N.	...
2.	Klage des ... gegen ...	12. Januar 1853	N. N.	...
3.	Klage des ... gegen ...	10. Januar 1853	N. N.	...
4.	Zug der ... gegen ...	8. Januar 1853	N. N.	...

Über die bei dem Gemeindevorstande zu N. N. im Jahre 1853 vorgenommenen und beschlossenen

G e s c h ä f t s - P r o t o k o l l.

Über die bei dem Gemeindevorstande zu N. N. im Jahre 1853 vorgekommenen und beendigten Streitsachen.

Zahl des Geschäftes	Tag der überreichten oder angemeldeten Klage, oder der gestellten Bitte um Vornahme des Vergleichsversuchs	Namen beider streitender Theile und Bezeichnung des Streitgegenstandes.	Datum des ausgefertigten Vorladungszettels sammt dem bestimmten Tagessatzungstermine.	Andeutung der bei der Tagessatzung gepflogenen Amtshandlung	Datum und kurzer Inhalt der gefällten Entscheidung.	Datum der an beide Theile bewirkten Zustellung der gefällten Entscheidung.	Beziehung der Positionszahl und der Seite im Amtsbuche, wo der wörtliche Inhalt der Entscheidung vorkommt.
1.	2 Jänner 1853.	Klage des Kiss János gegen Nagy Samu wegen eines Pachtzinses von 8 fl. CMz.	Mittels Vorladungszettels ddo 2. Jänner 1853 beide Theile auf den 3. Jänner 1853 Vormittag um 9 Uhr vorgeladen.	Nach fruchtlos versuchter Ausglei chung der erschienenen Partheien die Verhandlung der Streitsache vorgenommen und beendigt.	Mittels Entscheidung vom 3. Jänner 1853 ist Beklagter Nagy Samu zur Zahlung des geforderten Pachtzinses von 8 fl. CMz. an den Kläger Kiss János und zur Tragung der Prozeßkosten verurtheilt worden.	Die Entscheidung wurde beiden Theilen am 3. Jänner 1853 im Amte zugestellt	Siehe Amtsbuch Seite 1. Positionszahl 1.
2.	3. Jänner 1853.	Klage des Friedrich Roth gegen Ferdinand Schwarz wegen einer Darlehnschuld pr. 12 fl. CMz.	Mittels Vorladungszettels ddo 3. Jänner 1853 beide Theile auf den 4. Jänner 1853 Vormittag um 9 Uhr vorgeladen.	Ueber Ausbleiben des Beklagten die Verhandlung vorgenommen und an demselben Tage auch beendet.	Mittels Entscheidung vom 4. Jänner 1853 ist Beklagter zur Zahlung der Darlehnschuld im Betrage zu 12 fl. CMz. an den Kläger und zur Tragung der Prozeßkosten verurtheilt worden.	Die Entscheidung wurde dem Kläger Roth am 4. Jänner 1853 im Amte, dem Beklagten Schwarz am 5. Jänner 1853 durch den Geschwornen N. N. im Hause zu eigenen Händen zugestellt.	Siehe Amtsbuch Positionszahl 2. Seite 3.
3.	4. Jänner 1853.	Klage des Juon Langu gegen George Negru wegen eines Widders oder 10 fl. CMz.	Mittels Vorladungszettels vom 4. Jänner 1853 beide Theile auf den 5. Jänner 1853 Vormittag um 9 Uhr vorgeladen.	Kläger ist bei der Tagessatzung von seiner Klage abgestanden weshalb die weitere Verhandlung dieser Rechtsache eingestellt wurde.	Mittels Entscheidung vom 5. Jänner 1853 ist Kläger zur Vergütung der dem Beklagten verursachten Prozeßkosten im Betrage pr 2 fl. CMz. verurtheilt worden.	Die Entscheidung ist beiden Theilen am 6. Jänner 1853 in ihrer Wohnung durch den Geschwornen N. N. zugestellt worden.	Siehe Amtsbuch Positionszahl 4. pagina 5.
4.	8. Jänner 1853.	Bitte des Paul Gross in Sachen gegen Joh. Klein wegen 200 fl. CMz. um Vornahme des Vergleichsversuchs.	Sind am 8. Jänner 1853 beide Theile freiwillig beim Amte erschienen.	Nach gepflogener Unterhandlung haben sich beide Theile verglichen, und es wurde über den geschlossenen Vergleich ein Protokoll aufgenommen.	Es erging keine Entscheidung.	—	—

Amtsbuch

Über die von dem Gemeinde Vorstande zu N. N. im Jahre 18^S33 gefällten Entscheidungen in Streitsachen.

Post Zahl	Zahl des Geschäfts- Proto- kolls	Wörtlicher Inhalt der gefällten Entscheidung, wie sie den Par- theien zugestellt wurde.
1.	5.	